

# Landeshauptstadt Magdeburg Interfraktioneller Änderungsantrag

DS0365/19/48 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0365/19	13.11.2019

Absender	
Fraktion GRÜNE/future!, SPD-Stadtratsfraktion, Fraktion Tierschutzpartei/BfM	
Gremium	Sitzungstermin
Finanz- und Grundstücksausschuss	15.11.2019
Stadtrat	09.12.2019

Kurztitel
Haushaltsplan 2020 - Unterstützung Familienhaus

Der Stadtrat beschließt:

Im Haushalt der Landeshauptstadt Magdeburg werden zur Förderung des offenen Treffs (Familienzentrum) und der öffentlich nutzbaren Spiel- und Versammlungsfläche auf dem Außengelände am *Familienhaus im Park* des Trägers *Familienhaus Magdeburg gGmbH* 30 T€ für den Betrieb des Objektes eingestellt.

Die Unterstützung des offenen Treffs und des Geländes erfolgt analog der Förderung für Mehrgenerationenhäuser in der Landeshauptstadt Magdeburg über das Dezernat V bis zum Abschluss der Überarbeitung der aktuellen Jugendhilfeplanung im Bereich §11-16 SGB VIII.

## Begründung:

Das Objekt *Familienhaus im Park* ist mit seinen vielfältigen Angeboten für alle Generationen, insbesondere junge Familien, aus der sozialen Landschaft in der Landeshauptstadt nicht mehr wegzudenken. Den wenigsten Bürger\*innen ist hierbei bewusst, dass das Objekt nicht Bestandteil der aktuellen Jugendhilfeplanung für Familienzentren (§16 SGB VIII) ist. Lediglich 2x 0,5 Stellen werden durch das Land (Familienzentrum) bzw. den Bund (Mehrgenerationenhaus) gefördert. Im letzten Personalanteil ist ein Anteil der Landeshauptstadt Magdeburg in Höhe von 10.000 inkludiert). Ferner werden stundenweise Familien-bildungsangebote durch die Landeshauptstadt finanziert.

Der Unterhalt von Gebäude und Außengelände ist allerdings kostenintensiv. Weitere sozialorientierte Nutzungen im Haus sowie die Einmietung einer Gastronomie erwirtschaften lediglich Einnahmen zum Unterhalt der von diesen genutzten Flächen. Die Flächen des offenen Treffs für Familien und die Außenfläche bleibt hiervon unberührt und damit unterfinanziert.

Im Rahmen der aktuell in der Überarbeitung der Jugendhilfeplanung §11-16 SGB VIII gibt es bei entsprechenden Beschlüssen der Gremien, die Möglichkeit verschiedene, derzeitige Förderkulissen möglichst zusammen zu fassen. Bis zum Abschluss dieses Prozesses ist es wichtig, den offenen Angeboten für Familien am Standort Hohepfortestraße 14 eine Perspektive zu schaffen.

HH-Mittel, die für 2019 eingestellt waren, konnten vom Träger aufgrund unterschiedlicher Auslegungen der Förderkriterien nur teilweise beantragt werden. Nicht verausgabte Mittel können deshalb in 2020 übertragen werden.

Madeleine Linke  
Fraktionsvorsitzende  
Fraktion GRÜNE/future!

Olaf Meister  
Fraktionsvorsitzender  
Fraktion GRÜNE/future!

Jens Rösler  
Fraktionsvorsitzender  
SPD-Stadtratsfraktion

Burkhard Moll  
Fraktionsvorsitzender  
Fraktion Tierschutzpartei/BfM